

## ALLGEMEINE AUFGABEN

1. • **Ansprechpartner** bei Erstkontakten (durch Interessenten)
  - Abwicklung des **Aufnahmeverfahrens / Anamnesegespräche**
  - ggf. Hausbesuch
2. • **Dokumentations- und Berichtswesen**
  - Anfertigen von **Teilhabeplänen** (Festlegung individueller Förderziele)
  - **Kooperation mit Leistungsträgern** und anderen Fachdiensten
3. • **Reflexion und Gewährleistung** der individuellen Förderplanungen gemeinsam mit dem Betreuungspersonal
  - **Controlling** der Betreuungs- und Maßnahmenumsetzung
4. • **Beratungsarbeit** (mit betreuten Mitarbeitern, Betreuungspersonal, gesetzl. Betreuung, externen Fachdiensten etc.)
5. • **Einzelfallhilfen** und **Kriseninterventionen**
6. • Durchführung und Teilnahme an diversen **Teamsitzungen**
7. • **Organisationsverwaltung** (u. a. Bustransport, Veranstaltungen, Investitionen, Fortbildungen)
  - Rundgänge mit Besuchergruppen in der Werkstatt
8. • Organisation der **arbeitsbegleitenden Angebote**
  - Anleitung und Begleitung von Praktikanten

## ANFORDERUNGEN

**Empathie** (Perspektivenwechsel), **Reflektionsfähigkeit**, Geduld, **Verantwortungsbewusstsein**, Durchsetzungsvermögen, Konfliktfähigkeit, **Kommunikationsfähigkeit**, **Allparteilichkeit** (sachliche Neutralität), Beobachtungsvermögen, Sorgfaltsbewusstsein, **psychische Belastbarkeit** und die **Freude an der Arbeit mit Menschen**.

## UNSERE BENEFITS FÜR DICH

- **Attraktive Vergütung** sowie **Sonderzahlungen**
- Optimale **Work-Life-Balance**
- **Sicherer Arbeitgeber** mit guten Übernahmechancen
- Weitere **Mitarbeitervergünstigungen** sowie hauseigene Kantine

## KONTAKT:



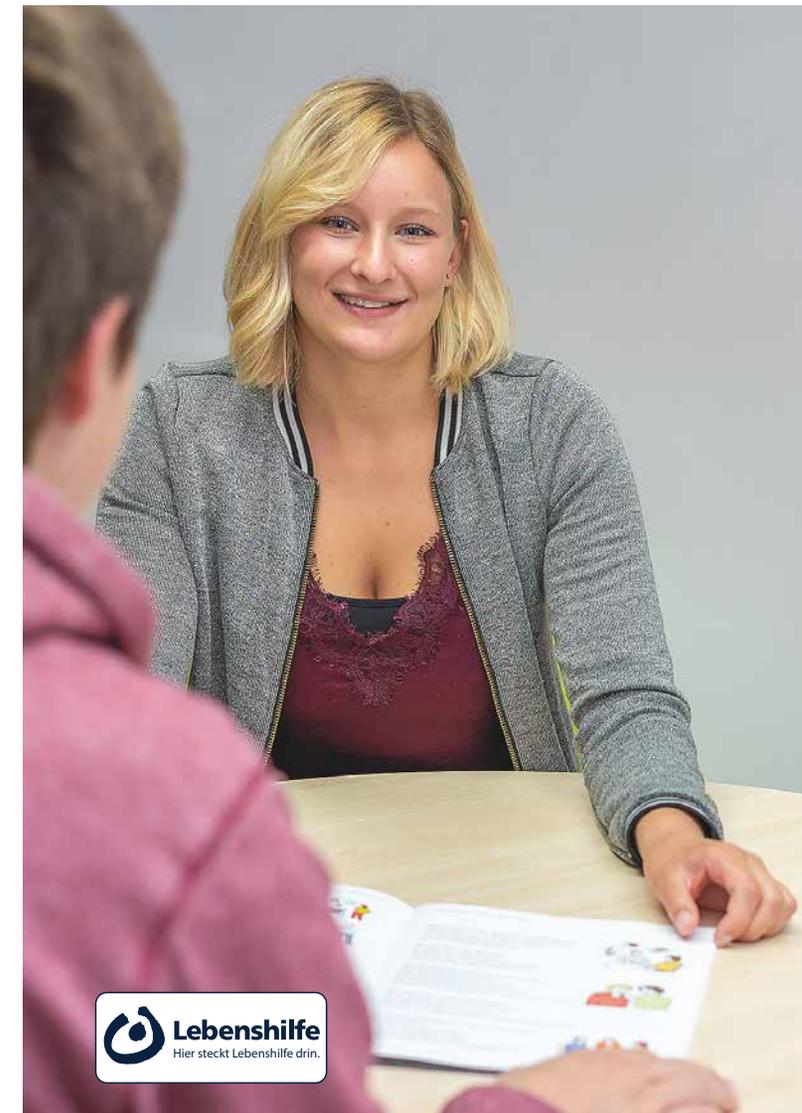
gemeinnützige GmbH der  
Lebenshilfen Bitburg, Daun, Prüm  
Frau Böhmert  
Vulkanring 7, 54568 Gerolstein  
Telefon (0 65 91) 16 444  
bewerbung@westeifel-werke.de  
www.westeifel-werke.de



Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung, wie z. B. Auszubildende\*r, verzichtet.

# Berufsinformation zum Dualen Studium Soziale Arbeit (B. A.)

im Unternehmensverbund der Westeifel Werke





#### ALLGEMEINES ZIEL

- **Sozialpädagogische Beratung**, Anleitung und Unterstützung des Betreuungspersonals, hinsichtlich einer **adäquaten Betreuung, Förderung** und **berufsbezogenen Einbindung** der beschäftigten Menschen mit Behinderung.
- Begleitung und Bearbeitung von **Kriseninterventionen** bei herausfordernden (teilweise behinderungsbedingten) **Verhaltensweisen**.
- **Offenes Beratungsangebot** für die Menschen mit Behinderung.
- **Ansprechpartner und Vernetzungsstelle** mit den verschiedenen Lebenswelten der Mitarbeiter mit Behinderung (Wohnstätten, Familien, gesetzliche Betreuung, Autismuszentren, Förderschulen usw.).
- **Gewährleistung einer personenzentrierten Betreuung**, die die wesentlichen individuellen Bedürfnisse der Mitarbeiter berücksichtigt.

#### VORAUSSETZUNGEN

Aufnahmevoraussetzungen für das Duale Studium „Soziale Arbeit“ sind

1. **Allgemeine Hochschulreife** (Abitur) oder
2. **Fachhochschulreife** und Eignungstestnachweis oder
3. **abgeschlossene Ausbildung**, 3 Jahre Berufserfahrung sowie Eingangsprüfung und Beratungsgespräch

#### AUSBILDUNG

**Hochschule:** Duale Hochschule Baden-Württemberg, Heidenheim (Praxis- und Theoriephasen im Wechsel)

**Probezeit:** 6 oder 9 Monate

#### DAS WIRST DU BEI UNS LERNEN

- **Dreijähriges Studium mit Abschluss Bachelor of Arts (B. A.)**
- **enge Verknüpfung von Theorie- (3 Monate) und Praxislernen (3 Monate)**

#### 1. Praxisphase

Kennenlernen des Betriebes, der zu betreuenden Mitarbeiter und der Verwaltung

#### 2. Praxisphase

Heranführen und Anleiten zur klientenorientierter Gesprächsführung. Einbindung in die Betreuungs- und Beratungsarbeit von betreuten Mitarbeitern und ihrem rechtlichen und sozialem Umfeld.

#### 3. Praxisphase

Externe Praktikumsstelle (z. B. EuWeCo) – Kennenlernen und Reflektieren des Arbeitsfeldes

#### 4. Praxisphase

Vertiefung im Dokumentations- und Berichtswesen; Zusammenarbeit mit anderen Gremien.

#### 5. Praxisphase

Eigenverantwortliche Übernahme von Aufgaben im sozialpädagogischen Arbeitsfeld.

#### 6. Praxisphase

Erweiterung und Vertiefung der Übernahme von eigenverantwortlichen Tätigkeiten. Anfertigen der Bachelorarbeit.